

Verküst

oder ein Kuss mit Folgen

Von abgemeldet

Kapitel 2: der zweite folgt so gleich

"Natürlich gibt es noch Hoffnung für dich. Was sagst du denn da?" hörte sie die Stimme sagen Langsam blickte sie nach oben und sah nur ein verschwommenes Gesicht. Aufeinmal fühlte sie eine Hand in ihrem Gesicht. Sie wischte ihre Tränen weg und nun konnte sie endlich sehen, wer ihr tröster war Sie wich kurz zurück und stieß dann:

"Malfoy?" aus.

"Ja, Draco Malfoy." antwortet dieser und nahm sie in den Arm.

"Was....wi....wiesoo.." weiter kam Ginny nicht mit ihrer Stotterrei, denn Draco legt einen Finger auf ihre Lippen und flüsterte:

"Sssshhhttt. Ich werde dies nur einmal machen." und bückte sich zu Ginny hinnunter. Ihr Atem wurde immer schnell, je näher Draco's Gesicht ihrem Gesicht kam. Die Luft anhalten schloß sie ihre Augen und fühlte schon zarte,seichte Lippen auf ihren. Freiwillig öffnete sie ihren Mund und ließ Draco's Zunge gewähren. Langsam wurde der Kuss intensiver und Ginny schien in Trance zu sein. Sie bemerkte gar nicht, wie Draco den Kuss abbrach und sie in das Gras legte. Ein Paar Sekunden später war sie schon eingeschlafen.

"Ginny, aufwachen!" hörte sie eine Stimme sagen. Widerwillig drehte sie sich um und schlief weiter. Erst als sie jemand an den Seiten packte und sie wild durchkitzelte wurde sie hellwach.

"Hö...Hör auf damit!" schrie sie, doch der jemand kitzelte weiter. Erst nach ein paar Minuten konnte sie richtig Luft holen und blickte jetzt zur Seite, wo ein erschöpfter Junge lag.

"Ha...Harry?" fragte sie geschockt. Harry setzte sich auf und blickte Ginny an. Langsam kam er ihrem Gesicht näher und schloß die Augen. Als seine Lippen auf ihrem lagen, holte sie aus und schmierte Harry eine.

"Was?" fragte Harry verwirrt und hielt sich die langsam rot werdende Wange.

"Zuerst machst du die ganze Zeit mit Cho Chang rum, ignorierst mich total. Dann sage ich dir, was ich für dich empfinde und du lachst einfach los. Und jetzt, jetzt küsst du mich aus heiterem Himmel. Was soll das?" schrie Ginny, ihren Gefühlen freien Lauf lassend, Harry an.

"Ich habe nicht mit Cho rumgemacht und ich habe auch nicht gelacht, weil du gesagt hast, dass du mich liebst." sagte Harry.

"Ach nein?" fragte Ginny schüchtern zurück.

"Nein, ich habe gelacht, weil mir die ganze Zeit nicht klargewesen ist, was du für ein wundervolles Mädchen bist." flüsterte Harry und legte einen Arm um Ginny. Diese blickte hoch zum Mond, denn es war inzwischen dunkel geworden.

"Wirklich?" fragte sie unsicher nach. Harry wies sie in seine Augen zu blicken. Sie waren so wunderbar Grün.

"Ja, vertraue mir." sagte Harry und küsste Ginny. Sie merkten nicht wie sie beobachtet wurden. Hinter ihnen in einem Gebüsch waren zwei Menschen, die sie beide sehr gut kannten.

"Endlich hat Harry es geschnallt." flüsterte Ron Hermione zu. Diese blickte ihm nur in die Augen.

"Hoffentlich schnallst du es auch bald." flüsterte Hermione zurück und blickte wieder zu Harry und Ginny. Ron blickte sie erst verwirrt an und kapierte dann.

"Hermione, ich liebe dich." sagte er und Hermione sah ihn wieder an.

"Ich liebe dich auch Ron." flüsterte Hermione und beugte sich zu Ron hinüber um dann ihn einen zärtlichen Kuss zu verfallen.

ENDE